

## Pressemitteilung

### World Health Summit

#### Alida Tiekötter

17.10.2023

<http://idw-online.de/de/news822440>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen  
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Gesellschaft, Medizin, Politik, Wirtschaft  
überregional



## “Wir brauchen einen fairen und nachhaltigen Multilateralismus.”

### World Health Summit 2023 endet mit klaren Forderungen. In den Panels: Mehr Sprecherinnen als Sprecher.

Der World Health Summit 2023 ist nach drei Tagen mit 370 Sprecher:innen in 63 Sessions am Nachmittag zu Ende gegangen. Rund 3.100 Teilnehmer:innen aus 106 Ländern waren vor Ort in Berlin. Online hatte der WHS 2023 bislang insgesamt über 12.000 Views. Hinzu kommen mehr als 60.000 Views über die Social Media Kanäle WHO, wo die Reden von WHO-Generaldirektor Tedros auf dem World Health Summit live gestreamt wurden.

Es gab beim WHS 2023 mehr Sprecherinnen als Sprecher: 52% Frauen, 48% Männer. Bei den Teilnehmer:innen gaben 55% weiblich an und 44% männlich.

Bei der offiziellen Eröffnungsveranstaltung am Sonntag, den 15.10. waren mehr als 1.500 Teilnehmer:innen vor Ort in Berlin.

Im Mittelpunkt des letzten Tages standen die zentrale Abschlussveranstaltung des World Health Summit 2023 sowie der Klimawandel vor allem in Bezug auf Gesundheit.

“Die Auswirkungen der dreifachen planetaren Krise aus Klimawandel, Artensterben und Umweltverschmutzung belasten sowohl den Menschen als auch die Umwelt”, erklärte Steffi Lemke, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Dies gelte besonders für die Klimakrise, deren Folgen für die Gesundheit bereits überall auf der Welt spürbar seien. „Deshalb ist Klimaschutz immer auch Gesundheitsschutz“, so Lemke.

Die Forderung nach einem Aufbau klimaresistenter, kohlenstoffarmer und nachhaltiger Gesundheitssysteme steht im Zentrum einer gemeinsamen Erklärung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und des World Health Summit, dem “Statement on Green Health”: “Es liegt in unserer Verantwortung als führende Vertreter des Gesundheitswesens auf dem World health Summit, ein Ende des "business as usual" in Bezug auf Klimamaßnahmen zu fordern und uns mit Entschlossenheit auf die Seite der Gesundheit und der Gerechtigkeit zu stellen.”

Das vollständige Statement zu Green Health können Sie hier lesen:  
<https://www.worldhealthsummit.org/media/publications.html#c118191>

Auf der zentralen Abschlussveranstaltung rief World Health Summit Präsident Axel R. Pries zur internationalen Zusammenarbeit auf: “Die globale Gesundheitsgemeinschaft muss eine Vorreiterrolle für internationale Partnerschaft und Zusammenarbeit übernehmen, um die wachsenden Herausforderungen bei der Schaffung gesunder Lebensbedingungen weltweit zu bewältigen”.

Der Aufruf zu einem fairen und nachhaltigen Multilateralismus und zur Verbesserung der weltweiten Gesundheitsversorgung in Zeiten des Klimawandels sind auch die Themen der M8 Alliance Declaration zum Abschluss des World Health Summit. Die zentralen Forderungen: "Weg von der Fragmentierung, hin zu Kooperation und Integration, Beseitigung der Ungleichheiten innerhalb und zwischen den Ländern, Berücksichtigung der Bedürfnisse der am meisten gefährdeten Menschen."

Die M8 Alliance mit 31 Mitgliedern in aller Welt ist das akademische Rückgrat des World Health Summit.

Die gesamte Erklärung ist hier abrufbar: <https://www.worldhealthsummit.org/media/publications.html#c112246>

Auf der Agenda des World Health Summit 2023 unter dem Motto "A Defining Year for Global Health Action" (Ein wegweisendes Jahr für globale Gesundheitsmaßnahmen) standen Themen wie Klimawandel und Gesundheit, Pandemieprävention, digitale Technologien, die Rolle der G7 und G20 in der globalen Gesundheit und 75 Jahre WHO.

Presseinformationen und -fotos finden Sie im Press Kit:  
<https://www.worldhealthsummit.org/media/presskit.html>

Die Aufzeichnungen aller Sessions stehen hier zur Verfügung:  
<https://www.youtube.com/worldhealthsummit>  
Bilder können nach Absprache genutzt werden. Quelle: World Health Summit

Der World Health Summit ist die weltweit führende internationale Konferenz zu globaler Gesundheit. Ziele des WHS sind, innovative Lösungen zur Verbesserung der globalen Gesundheit zu entwickeln, Austausch zu fördern, globale Gesundheit als zentrales politisches Thema zu implementieren, sowie die globale Gesundheitsdebatte im Sinne der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) voranzutreiben. Das Forum wurde 2009 an der Charité – Universitätsmedizin Berlin gegründet. Der World Health Summit 2023 stand erneut unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzler Olaf Scholz, Frankreichs Staatspräsident Emmanuel Macron und dem Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation WHO, Tedros Adhanom Ghebreyesus.

World Health Summit 2023  
15.-17. Oktober  
Berlin, Germany & Digital  
<https://www.worldhealthsummit.org>

Save the Date  
World Health Summit 2024  
13.-15. Oktober  
Berlin, Germany & Digital  
Twitter: @WorldHealthSmt  
LinkedIn, Facebook, Instagram: @worldhealthsummit

Pressekontakt  
Alida Tiekötter  
[communications@worldhealthsummit.org](mailto:communications@worldhealthsummit.org)